

# 673457-2024 - Vorankündigung – Direktvergabe

Deutschland – Allgemeine und berufliche Bildung – Akademisch akkreditiertes PhD-Programm  
,Venture Science Doctorate‘  
OJ S 215/2024 05/11/2024  
Freiwillige Ex-ante-Transparenzbekanntmachung  
Dienstleistungen

## 1. Beschaffer

---

### 1.1. Beschaffer

Offizielle Bezeichnung: SPRIND GmbH  
E-Mail: [INFO@SPRIND.ORG](mailto:INFO@SPRIND.ORG)

## 2. Verfahren

---

### 2.1. Verfahren

Titel: Akademisch akkreditiertes PhD-Programm ,Venture Science Doctorate‘  
Beschreibung: Der Vertrag wird in einem Verhandlungsverfahren ohne Teilnahmewettbewerb gemäß § 14 Abs. 4 Nr. 2 b) VgV vergeben, da aus technischen Gründen kein Wettbewerb vorhanden ist (s. Begründung unten unter Ziff. 6). Das Akademieprogramm „Venture Science Doctorate“ wurde von Deep Science Ventures Ltd. („DSV“) entwickelt und Ende 2023 erstmals als eigenständiges Programm implementiert. Es handelt sich dabei um ein akademisch akkreditiertes dreijähriges PhD-Programm, welches Wissenschaft und Gründung im Sinne eines „Sciencepreneurship“-Ansatzes in einer einzigartigen Weise von Anfang an miteinander verzahnt. Kandidat:innen bewerben sich mit einer selbstgewählten Problemstellung, um diese - unterstützt durch ein Vollstipendium und integriert in ein umfassendes akademisches Programm - über einen Zeitraum von 12 Monaten eingehend zu bearbeiten und in den verbleibenden 24 Monaten eine technisch-wissenschaftliche Lösung zu entwickeln, die am Ende des Programms in die Gründung eines Unternehmens mündet. Der dezidiert problembasierte Ansatz zu Anfang stellt sicher, dass Kandidat:innen zunächst ein sehr eingehendes Verständnis erlangen, woran bisherige Lösungsansätze gescheitert sind und /oder welche Anforderungen eine noch zu entwickelnde Lösung haben muss, um entsprechend marktfähig zu sein. Die wissenschaftlich-technische Lösungsentwicklung findet auch nicht, wie sonst üblich, an einer Einrichtung statt. Vielmehr suchen sich die Kandidat:innen die besten Einrichtungen weltweit aus, die sie in der Entwicklung ihres Lösungsansatzes weiterbringen. Das können akademische Einrichtungen, Forschungseinrichtungen oder andere forschungsbasierte Unternehmen sein. Maßgeblich für die Auswahl ist die dort vorhandene Expertise. Kandidat:innen schließen sich diesen Einrichtungen dann für entsprechende Aufenthalte an. Während der Laufzeit des Programms können so mehrere Aufenthalte absolviert werden. Diese geografisch-dezentralisierte Struktur des Programms stellt neben dem problembasierten und dem dezidiert auf Gründung ausgerichteten Ansatz ein weiteres Alleinstellungsmerkmal dar. Die Kandidat:innen werden zudem über den gesamten Zeitraum von gründungserfahrenen Unternehmern und Investoren begleitet, um die Markt- und Passfähigkeit von Problem und Lösung kontinuierlich zu überprüfen und zu verbessern. Die Bundesagentur für Sprunginnovationen SPRIND strebt im Rahmen ihres Auftrags an, diesen einzigartigen Ansatz auch im Hinblick auf die perspektivische Förderung von Sprunginnovationen in Deutschland nutzbar zu machen. Zu diesem Zweck möchte die SPRIND im Rahmen eines Pilotprojekts fünf von ihr ausgewählten Kandidat:innen mit

Sprunginnovationspotential die Teilnahme am Venture Science Doctorate Programm ermöglichen.

Kennung des Verfahrens: ebed6aca-91b6-4f1f-b999-c39b2a788ee7

Interne Kennung: SPRIND x DSV

Verfahrensart: Verhandlungsverfahren ohne Aufruf zum Wettbewerb

#### **2.1.1. Zweck**

Art des Auftrags: Dienstleistungen

Haupteinstufung (cpv): 80000000 Allgemeine und berufliche Bildung

Zusätzliche Einstufung (cpv): 80430000 Erwachsenenbildung auf Hochschulebene

#### **2.1.4. Allgemeine Informationen**

##### **Rechtsgrundlage:**

Andere

Anzuwendende grenzübergreifende Rechtsvorschrift: Der geschätzte Auftragswert liegt oberhalb des derzeit geltenden EU-Schwellenwertes von 221.000,00 EUR für Liefer- und Dienstleistungen gemäß 106 GWB.

## **5. Los**

---

### **5.1. Los: LOT-0001**

Titel: Akademisch akkreditiertes PhD-Programm ‚Venture Science Doctorate‘

Beschreibung: Der Vertrag wird in einem Verhandlungsverfahren ohne Teilnahmewettbewerb gemäß § 14 Abs. 4 Nr. 2 b) VgV vergeben, da aus technischen Gründen kein Wettbewerb vorhanden ist (s. Begründung unten unter Ziff. 6). Das Akademieprogramm „Venture Science Doctorate“ wurde von Deep Science Ventures Ltd. („DSV“) entwickelt und Ende 2023 erstmals als eigenständiges Programm implementiert. Es handelt sich dabei um ein akademisch akkreditiertes dreijähriges PhD-Programm, welches Wissenschaft und Gründung im Sinne eines „Sciencepreneurship“-Ansatzes in einer einzigartigen Weise von Anfang an miteinander verzahnt. Kandidat:innen bewerben sich mit einer selbstgewählten Problemstellung, um diese – unterstützt durch ein Vollstipendium und integriert in ein umfassendes akademisches Programm - über einen Zeitraum von 12 Monaten eingehend zu bearbeiten und in den verbleibenden 24 Monaten eine technisch-wissenschaftliche Lösung zu entwickeln, die am Ende des Programms in die Gründung eines Unternehmens mündet. Der dezidiert problembasierte Ansatz zu Anfang stellt sicher, dass Kandidat:innen zunächst ein sehr eingehendes Verständnis erlangen, woran bisherige Lösungsansätze gescheitert sind und /oder welche Anforderungen eine noch zu entwickelnde Lösung haben muss, um entsprechend marktfähig zu sein. Die wissenschaftlich-technische Lösungsentwicklung findet auch nicht, wie sonst üblich, an einer Einrichtung statt. Vielmehr suchen sich die Kandidat:innen die besten Einrichtungen weltweit aus, die sie in der Entwicklung ihres Lösungsansatzes weiterbringen. Das können akademische Einrichtungen, Forschungseinrichtungen oder andere forschungsbasierte Unternehmen sein. Maßgeblich für die Auswahl ist die dort vorhandene Expertise. Kandidat:innen schließen sich diesen Einrichtungen dann für entsprechende Aufenthalte an. Während der Laufzeit des Programms können so mehrere Aufenthalte absolviert werden. Diese geografisch-dezentralisierte Struktur des Programms stellt neben dem problembasierten und dem dezidiert auf Gründung ausgerichteten Ansatz ein weiteres Alleinstellungsmerkmal dar. Die Kandidat:innen werden zudem über den gesamten Zeitraum von gründungserfahrenen Unternehmern und Investoren begleitet, um die Markt- und Passfähigkeit von Problem und Lösung kontinuierlich zu überprüfen und zu verbessern. Die Bundesagentur für Sprunginnovationen SPRIND strebt im Rahmen ihres Auftrags an,

diesen einzigartigen Ansatz auch im Hinblick auf die perspektivische Förderung von Sprunginnovationen in Deutschland nutzbar zu machen. Zu diesem Zweck möchte die SPRIND im Rahmen eines Pilotprojekts fünf von ihr ausgewählten Kandidat:innen mit Sprunginnovationspotential die Teilnahme am Venture Science Doctorate Programm ermöglichen.

Interne Kennung: SPRIND x DSV

#### **5.1.1. Zweck**

Art des Auftrags: Dienstleistungen

Haupteinstufung (cpv): 80000000 Allgemeine und berufliche Bildung

Zusätzliche Einstufung (cpv): 80430000 Erwachsenenbildung auf Hochschulebene

#### **5.1.6. Allgemeine Informationen**

Die Beschaffung fällt unter das Übereinkommen über das öffentliche Beschaffungswesen: ja

#### **5.1.7. Strategische Auftragsvergabe**

Ziel der strategischen Auftragsvergabe: Keine strategische Beschaffung

#### **5.1.16. Weitere Informationen, Schlichtung und Nachprüfung**

Überprüfungsstelle: Vergabekammer des Bundes

Organisation, die den Auftrag unterzeichnet: SPRIND GmbH

Beschaffungsdienstleister: Forvis Mazars Rechtsanwaltsgesellschaft mbH

## **6. Ergebnisse**

---

### **Direktvergabe**

:

Begründung der Direktvergabe: Der Auftrag kann nur von einem bestimmten Wirtschaftsteilnehmer ausgeführt werden, da aus technischen Gründen kein Wettbewerb vorhanden ist

Sonstige Begründung: Der Auftrag kann nur von einem bestimmten Wirtschaftsteilnehmer ausgeführt werden, weil aus technischen Gründen kein Wettbewerb vorhanden ist. Sonstige Begründung: Bei den zu beschaffenden Dienstleistungen handelt es sich um ein spezielles Programm, welches die intensive Begleitung und Unterstützung potenzieller DeepTech-Gründer und Entwickler über einen Zeitraum von 36 Monaten mit einem akkreditierten Ph.D.-Programm vereint. DSV zeichnet sich dadurch aus, dass es zum einen selbst als Unternehmensgründer und -inkubator tätig und zum anderen über ein eigenes College als Mitglied des globalen Woolf College akkreditiert ist. Nach Bestimmung der sach- und auftragsbezogenen Anforderungen an die Beschaffung eines Akademieprogramms für potenzielle künftige Gründer und Entwickler von Sprunginnovationen sowie einer eingehenden Marktanalyse hat sich herausgestellt, dass ausschließlich das von DSV angebotene Programm die Anforderungen der Auftraggeberin an die Akademie vollumfänglich erfüllt: Es ist in der Kombination unterschiedlicher Komponenten (Problemfokussierung, geografisch dezentralisierte Forschung zur Lösungsentwicklung, durchgängige Begleitung durch gründungserfahrene Unternehmer und Investoren) in einzigartiger Weise auf Venture und Gründungsunterstützung fokussiert, verfügt über einen speziellen technologieunabhängigen Ansatz in Gestalt des „Problem/Chance first“ in Verbindung mit kombinatorischer Innovation und Forschung, sowie über einen hochselektiven Bewerbungsprozess, der wissenschaftliche Tätigkeiten und unternehmerische Fähigkeiten der Teilnehmenden gleichermaßen berücksichtigt, wird dezentral und ortsungebunden durchgeführt und ist, anders als andere Gründer-Programme oder Stipendien, für einen längeren Zeitraum von 36 Monaten konzipiert.

Damit ist das Programm im Europäischen und US-amerikanischen Raum einzigartig. Die Auftraggeberin beabsichtigt zudem perspektivisch den Aufbau einer eigenen Akademie mit einem ähnlichen Ansatz und Fokus, um potenzielles Gründungstalent für Sprunginnovationen in Deutschland besser entwickeln zu können. Die hierfür notwendigen Erfahrungen, Kenntnisse, Konzepte, personelle Ausstattung und Akkreditierungen liegen gegenwärtig bei der SPRIND nicht vor und müssen zunächst in einem mehrjährigen Prozess entwickelt bzw. erworben werden. Das bereits vollständig implementierte und dem Bedarf der Auftraggeberin entsprechende Programm der DSV kann für die Zwecke dieser Pilot- und Übergangsphase ohne weitere Anpassungen unmittelbar eingesetzt werden.

## 8. Organisationen

---

### 8.1. ORG-0004

Offizielle Bezeichnung: Forvis Mazars Rechtsanwaltsgesellschaft mbH  
Postanschrift: Forvis Mazars Rechtsanwaltsgesellschaft mbH Forvis Mazars  
Rechtsanwaltsgesellschaft mbH Forvis Mazars Rechtsanwaltsgesellschaft mbH  
Stadt: Berlin  
Postleitzahl: 10557  
Land, Gliederung (NUTS): Berlin (DE300)  
Land: Deutschland  
Kontaktperson: Forvis Mazars Rechtsanwaltsgesellschaft mbH  
E-Mail: [theresa.welskop@mazars.de](mailto:theresa.welskop@mazars.de)  
Telefon: +49 30 208 88 1693  
Endpunkt für den Informationsaustausch (URL): <https://www.mazars.de/Home/Services/Rechtsberatung>

**Rollen dieser Organisation:**  
Beschaffungsdienstleister

### 8.1. ORG-0006

Offizielle Bezeichnung: Vergabekammer des Bundes  
Postanschrift: Kaiser-Friedrich-Straße 16  
Stadt: Bonn  
Postleitzahl: 53113  
Land, Gliederung (NUTS): Berlin (DE300)  
Land: Deutschland  
E-Mail: [vk@bundeskartellamt.bund.de](mailto:vk@bundeskartellamt.bund.de)  
Telefon: +4922894990

**Rollen dieser Organisation:**  
Überprüfungsstelle

### 8.1. ORG-0010

Offizielle Bezeichnung: SPRIND GmbH  
Registrierungsnummer: HRB 36977  
Postanschrift: Lagerhofstr. 4  
Stadt: Leipzig  
Postleitzahl: 04103  
Land, Gliederung (NUTS): Leipzig, Kreisfreie Stadt (DED51)  
Land: Deutschland  
E-Mail: [INFO@SPRIND.ORG](mailto:INFO@SPRIND.ORG)  
Telefon: +49 30 208 88 1693

Internetadresse: <https://www.sprind.org>

Endpunkt für den Informationsaustausch (URL): <https://www.sprind.org>

Profil des Erwerbers: <https://ted.europa.eu/TED>

**Rollen dieser Organisation:**

Beschaffer

Organisation, die den Auftrag unterzeichnet

**8.1. ORG-0013**

Offizielle Bezeichnung: Deep Science Ventures Limited

Postanschrift: 46-54 High St.

Stadt: Ingastone

Postleitzahl: CM4 9DW

Land, Gliederung (NUTS): Essex Haven Gateway (UKH34)

Land: Vereinigtes Königreich

**Rollen dieser Organisation:**

Bieter

**8.1. ORG-0000**

Offizielle Bezeichnung: Publications Office of the European Union

Registrierungsnummer: PUBL

Stadt: Luxembourg

Postleitzahl: 2417

Land, Gliederung (NUTS): Luxembourg (LU000)

Land: Luxemburg

E-Mail: [ted@publications.europa.eu](mailto:ted@publications.europa.eu)

Telefon: +352 29291

Internetadresse: <https://op.europa.eu>

**Rollen dieser Organisation:**

TED eSender

## Informationen zur Bekanntmachung

---

Kennung/Fassung der Bekanntmachung: 79d9de34-7f8d-4b95-893d-327818d3e96c - 01

Formulartyp: Vorankündigung – Direktvergabe

Art der Bekanntmachung: Freiwillige Ex-ante-Transparenzbekanntmachung

Unterart der Bekanntmachung: 25

Datum der Übermittlung der Bekanntmachung: 01/11/2024 14:20:22 (UTC+00:00)

Westeuropäische Zeit, GMT

Sprachen, in denen diese Bekanntmachung offiziell verfügbar ist: Deutsch, Englisch

Veröffentlichungsnummer der Bekanntmachung: 673457-2024

ABl. S – Nummer der Ausgabe: 215/2024

Datum der Veröffentlichung: 05/11/2024